



Anfang **8** Uhr. Donnerstag, den 22. August 1907: Anfang **8** Uhr.

Der böse Geist Lumpacivagabundus

oder

Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 6 Bildern von Johann Nestroy.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Stellaris, Feenkönig	Heinrich Götz	Ein Tischlergesell	Richard Emmel
Fortuna, Beherrscherin des Glückes, eine mächtige Fee	Irma Römer	Ein Hausierer	Meinhard Maur
Brilliantine, ihre Tochter	Antonie Ernau	Ein Spaziergänger	Richard Emmel
Amorosa, eine mächtige Fee, Beschützerin der wahren Liebe	Elsa Dalands	Hobelmann, Tischlermeister in Wien	Carl Dapper
Mystifax, ein alter Zauberer	Bernhard Goetzke	Peppi, seine Tochter	Yella Wagner
Hilaris, sein Sohn	Rob. Schneeweiss	Gertraud, Haushält. i. Hobelmanns Hause	Else Jansen
Fludribus, Sohn eines Magiers	Hans Walter Lassen	Reserl, Magd daselbst	Lotte Fuhsst
Lumpacivagabundus, ein böser Geist	Alfred Breiderhoff	Erster Bedienter	Paul Henkels
Leim, ein Tischlergesell	Carl Eckert	Zweiter Bedienter	Ernst Laskowski
Zwirn, ein Schneidergesell	Otto Stoeckel	Erster Geselle	Gustav Schwioger
Knieriem, ein Schustergesell	Heinrich Matthaes	Zweiter Geselle	Meinhard Maur
Pantsch, Wirt und Herbergsvater in Ulm	Theod. Stolzenberg	Herr von Windwachel	Octav Klodnitzky
Fassel, Oberknecht in einem Brauhause	Hans Battige	Herr von Lüftig	Rob. Schneeweiss
Nannette, Tochter des Wirts	Antonie Ernau	Signora Palpiti	Helene Rietz
Sepherl	Emmy Hachtmann	Camilla	Antonie Ernau
Hannerl	Thea Rheinbay	Laura	Emilia Unda

Einlage im 4. Bild:

Die lustige Salome von Walter La Porte

Regie: Arthur Holz.

Die Primadonna	Hermine Körner
Der Tenor	Otto Stoeckel
Der Bassbuffo	Theod. Stolzenberg

Nach dem 3. und 4. Bild je 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 4.50	2. Rang 2.—6. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 4.50	2. Rang 7.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 4.—	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—4. Reihe	" 4.50	2. Rang Stehplatz	" 0.50
Parkett 5.—9. Reihe	" 4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung 11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.

Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstr. Ecke Blumenstr. (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851.)

Freitag, 23. August, abends 8 Uhr: „Vater und Sohn“ von Johann Esmann.

Samstag, 24. Aug., abends 8 Uhr: „Der Pfarrer von Kirchfeld“ v. Ludwig Anzengruber.

Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang **8 Uhr.** Donners... 07: Anfang **8 Uhr.**
Der böse Geist Lu... **gabundus**

Das lie... **att.**

Zauberposse mit Ges... mann Nestroy.

Stellaris, Feenkönig Heinrich
 Fortuna, Beherrscherin des Glückes, eine mächtige Fee Irma
 Brillantine, ihre Tochter Anton
 Amorosa, eine mächtige Fee, Beschützerin der wahren Liebe Elsa
 Mystifax, ein alter Zauberer Bernh
 Hilaris, sein Sohn Rob.
 Fludribus, Sohn eines Magiers Hans
 Lumpacivagabundus, ein böser Geist Alfred
 Leim, ein Tischlergesell (vagierende Handwerksburschen) Carl
 Zwirn, ein Schneidergesell (Handwerksburschen) Otto
 Knieriem, ein Schustergesell (Handwerksburschen) Heinri
 Pansch, Wirt und Herbergsvater in Ulm Theod
 Fassel, Oberknecht in einem Brauhause Hans
 Nannette, Tochter des Wirts Antoni
 Sepherl (Kellnerinnen) Emmy
 Hannerl (Kellnerinnen) Thea



Richard Emmel
 Meinhard Maur
 Richard Emmel
 Carl Dapper
 Yella Wagner
 Else Jansen
 Lotte Fuhsst
 Paul Henkels
 Ernst Laskowski
 Gustav Schwioger
 Meinhard Maur
 Octav Klodnitzky
 Rob. Schneeweiss
 Helene Rietz
 Antonie Ernau
 Emilia Unda

Die lustige S... er La Porte

Die Primadonna
 Der Tenor
 Der Bassbuffo

Nach dem 3. und 4. Bild je 10 ... lt der Hauptvorhang.

1. Rang Proszeniumloge	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 1.—
Parkettloge	" 0.70
Parkett 1.—4. Reihe	" 0.50
Parkett 5.—9. Reihe	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung 11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.

Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstr. Ecke Blumenstr. (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851.)

Freitag, 23. August, abends 8 Uhr: „Vater und Sohn“ von Johann Esmann.

Samstag, 24. Aug., abends 8 Uhr: „Der Pfarrer von Kirchfeld“ v. Ludwig Anzengruber.

Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinee für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.